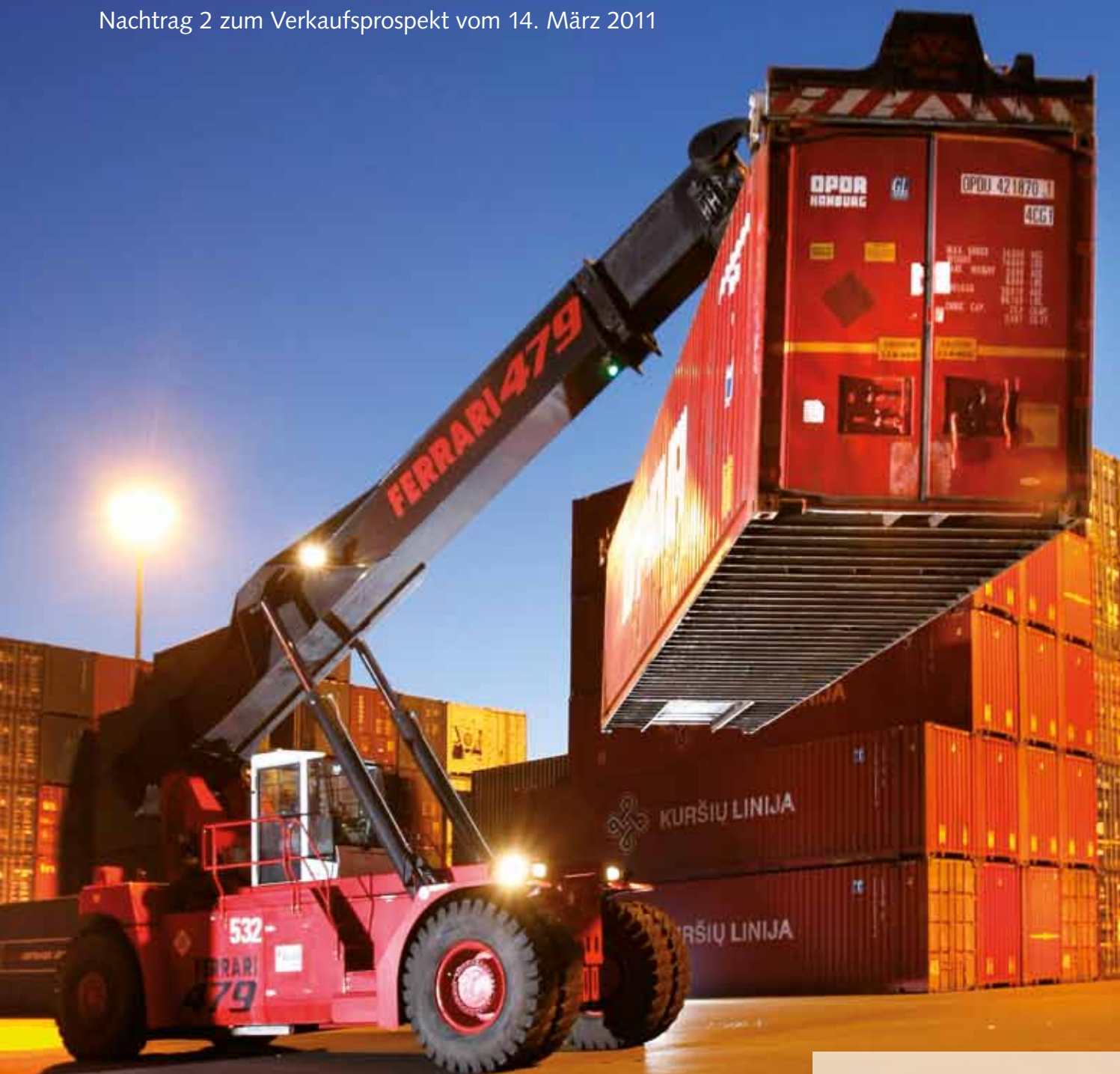


Global 11

Buss Global Containerfonds 11 – US-Dollar

Nachtrag 2 zum Verkaufsprospekt vom 14. März 2011



Buss Global Containerfonds 11 – US-Dollar

Nachtrag 2 zum Verkaufsprospekt vom 14. März 2011

Nachtrag 2 der Buss Capital GmbH & Co. KG vom 3. November 2011 gemäß § 11 Verkaufsprospektgesetz zum bereits veröffentlichten Verkaufsprospekt vom 14. März 2011 (im Folgenden „Verkaufsprospekt“) in der Fassung des Nachtrags 1 vom 3. Mai 2011 betreffend das öffentliche Angebot der Vermögensanlage Buss Global Containerfonds 11 – US-Dollar über den Erwerb von Kommanditanteilen an der Buss Global Containerfonds 11 GmbH & Co. KG (im Folgenden „Fondsgesellschaft“).

Die Buss Capital GmbH & Co. KG (im Folgenden „Buss Capital“ oder „Anbieterin“) gibt zum bereits veröffentlichten Verkaufsprospekt in der Fassung des Nachtrags 1 Folgendes bekannt:

1. Erhöhung des Kapitalanteils der Fondsgesellschaft an der BCI 4 KG

Die Fondsgesellschaft hat ihr Emissionskapital auf 75.000.000 US\$ erweitert und ihren Kommanditanteil an der Buss Container International 4 GmbH & Co. KG (im Folgenden „BCI 4 KG“) erhöht. Der auf Seite 106 des Verkaufsprospekts abgebildete und nunmehr gemäß § 6 Abs. 3 des Gesellschaftsvertrags der Fondsgesellschaft angepasste Finanz- und Investitionsplan sowie die Mittelverwendungs- und Mittelherkunftsprognose der Fondsgesellschaft auf Seite 44 des

Verkaufsprospekts stellen sich nunmehr wie auf der folgenden Seite abgebildet dar. Die fondsbezogenen Weichkosten wurden proportional angepasst.

Mit Erhöhung des Emissionskapitals plant die Fondsgesellschaft ihren Kommanditanteil an der BCI 4 KG auf insgesamt 67.250.000 US\$ zu erhöhen. Zudem hat auch die Buss Global Containerfonds 10 GmbH & Co. KG ihr Emissionskapital von 10.000.000 € auf 45.000.000 € erweitert und plant, entsprechend ihren Kommanditanteil an der BCI 4 KG auf insgesamt 48.265.370 US\$ anzuheben. Die von der BCI 4 KG über ihre fixe Einlage in Höhe von 925.000 US\$ hinaus bei der BCI 4 Partnership zu leistende weitere Kapitaleinlage erhöht sich damit prognosegemäß auf 173.342.758 US\$.

Buss Global Containerfonds 11 GmbH & Co. KG (Prognose)

Mittelverwendung	US\$	US\$	Anteil bezogen auf Gesamtfinanzierung	Anteil bezogen auf Eigenkapital
1. Beteiligung an der BCI 4 KG *		67.250.000	89,66 %	89,66 %
2. Eigenkapitaleinwerbung *		6.562.500	8,75 %	8,75 %
3. Konzeption und Prospektierung *		337.500	0,45 %	0,45 %
4. Platzierungsgarantie *		10.000	0,01 %	0,01 %
5. Treuhandvergütung *		187.500	0,25 %	0,25 %
6. Mittelverwendungskontrolle *		99.603	0,13 %	0,13 %
7. Gründungskosten		2.790	0,00 %	0,00 %
8. Liquiditätsreserve *		555.107	0,74 %	0,74 %
Gesamt		75.005.000	100,00 %	100,00 %

Mittelherkunft

11. Eigenkapital Buss Global Containerfonds 11				
- Buss Treuhand GmbH	5.000			
- Emissionskapital *	75.000.000			
- Summe Eigenkapital *	75.005.000		100,00 %	100,00 %
Gesamt	75.005.000		100,00 %	100,00 %

* Bei Erhöhung des Emissionskapitals werden die Positionen entsprechend angepasst.
Es können sich Rundungsabweichungen ergeben.

Die gemäß den Gesellschaftsverträgen angepassten Finanz- und Investitionspläne der BCI 4 KG bzw. der BCI 4 Partnership sowie die entsprechenden Mittelverwendungs- und Mittelherkunftsprognosen stellen sich nunmehr wie nachfolgend abgebildet dar; die im Verkaufsprospekt auf den Seiten 45, 117 und 130 abgebildeten Finanz- und Investitionspläne bzw. die Mittelverwendungs- und Mittelherkunftsprognosen der vorgenannten Gesellschaften werden entsprechend ersetzt bzw. angepasst:

Buss Container International 4 GmbH & Co. KG (Prognose)

Mittelverwendung	US\$	US\$	Anteil bezogen auf Gesamtfinanzierung	Anteil bezogen auf Eigenkapital
10. Beteiligung an der BCI 4 Partnership *		174.267.758	99,98 %	99,98 %
11. Beteiligung an der Komplementärin		32.838	0,02 %	0,02 %
Gesamt		174.300.595	100,00 %	100,00 %

Mittelherkunft

12. Eigenkapital BCI 4 KG				
- Kommanditkapital Buss Global Containerfonds 9	58.785.225		33,73 %	33,73 %
- Kommanditkapital Buss Global Containerfonds 10 *	48.265.370		27,69 %	27,69 %
- Kommanditkapital Buss Global Containerfonds 11 *	67.250.000		38,58 %	38,58 %
- Summe Eigenkapital *	174.300.595		100,00 %	100,00 %
Gesamt	174.300.595		100,00 %	100,00 %

* Bei Erhöhung des Emissionskapitals der Fondsgesellschaft und/oder des Buss Global Containerfonds 10 werden die Positionen entsprechend angepasst.
Es können sich Rundungsabweichungen ergeben.

BCI 4 Partnership (Prognose)

Mittelverwendung	US\$	US\$	Anteil bezogen auf Gesamtfinanzierung	Anteil bezogen auf Eigenkapital
13. Kaufpreis Container + Transportequipment *		509.500.000	97,81 %	292,24 %
14. Ankaufsvergütung BCFS Partnership *		5.095.000	0,98 %	2,92 %
15. Bankgebühren *		4.212.500	0,81 %	2,42 %
16. Gründungskosten		25.000	0,00 %	0,01 %
17. Liquiditätsreserve BCI 4 Partnership *		2.064.994	0,40 %	1,18 %
Gesamt		520.897.494	100,00 %	298,78 %
Mittelherkunft				
18. Nominalkapital BCI 4 Partnership				
- BCI 4 KG	925.000			
- BCI 4 Pte. Ltd.	75.000			
- Summe Nominalkapital		1.000.000	0,19 %	0,57 %
19. Sonstiges Eigenkapital *		173.342.758	33,28 %	99,43 %
20. Erträge während der Investitionsphase *		9.554.736	1,83 %	5,48 %
21. Langfristige Tilgungsdarlehen *		337.000.000	64,70 %	193,30 %
Gesamt		520.897.494	100,00 %	298,78 %

* Bei Erhöhung des Emissionskapitals der Fondsgesellschaft und/oder des Buss Global Containerfonds 10 werden die Positionen entsprechend angepasst. Es können sich Rundungsabweichungen ergeben.

Die Tabelle mit der komprimierten konsolidierten Darstellung der Investitions- und Finanzierungsprognose auf Seite 10 des Verkaufsprospekts wird durch die Folgende ersetzt:

Komprimierte konsolidierte Darstellung der Investitions- und Finanzierungsprognose Buss Global Containerfonds 11 GmbH & Co. KG, BCI 4 KG, BCI 4 Partnership (Prognose)

Mittelverwendung	US\$	Anteil bezogen auf Gesamtfinanzierung	Anteil bezogen auf Eigenkapital
Container *	196.579.220	94,17 %	262,09 %
Anschaffungsnebenkosten *	3.591.091	1,72 %	4,79 %
Fondsabhängige Vergütungen *	7.197.103	3,45 %	9,60 %
Nebenkosten der Vermögensanlage *	25.105	0,01 %	0,03 %
Liquiditätsreserve (inkl. Bardepot)*	1.351.839	0,65 %	1,80 %
Gesamt	208.744.359	100,00 %	278,31 %
Mittelherkunft			
Eigenkapital Fondsgesellschaft *	75.005.000	35,93 %	100,00 %
Nominalkapitalanteil BCI 4 Pte. Ltd. anteilig *	28.937	0,01 %	0,04 %
Erträge während der Einwerbungsphase *	3.686.482	1,77 %	4,91 %
Langfristige Tilgungsdarlehen *	130.023.939	62,29 %	173,35 %
Gesamt	208.744.359	100,00 %	278,31 %

* Bei der Erhöhung des Emissionskapitals werden die Positionen entsprechend angepasst. Es können sich Rundungsabweichungen ergeben.

Die konsolidierte Darstellung der Mittelverwendungs- und Mittelherkunftsprognose für den prognosegemäßen Anteil der Fondsgesellschaft stellt sich unter Berücksichtigung der vorstehenden Erläuterungen nunmehr wie folgt dar; die Tabelle auf Seite 49 des Verkaufsprospekts wird entsprechend ersetzt:

Konsolidierte Darstellung Buss Global Containerfonds 11 GmbH & Co. KG, BCI 4 KG und BCI 4 Partnership (Prognose)

Mittelverwendung	US\$	Anteil bezogen auf Gesamtfinanzierung	Anteil bezogen auf Eigenkapital
Kaufpreis Container + Transportequipment *	196.579.220	94,17 %	262,09 %
Ankaufsvergütung BCFS Partnership *	1.965.792	0,94 %	2,62 %
Bankgebühren *	1.625.299	0,78 %	2,17 %
Eigenkapitaleinwerbung *	6.562.500	3,14 %	8,75 %
Konzeption und Prospektierung *	337.500	0,16 %	0,45 %
Platzierungsgarantie *	10.000	0,00 %	0,01 %
Treuhandvergütung *	187.500	0,09 %	0,25 %
Mittelverwendung *	99.603	0,05 %	0,13 %
Gründungskosten Fondsgesellschaft + BCI 4 Partnership *	12.436	0,01 %	0,02 %
Beteiligung an der Komplementärin der BCI 4 KG *	12.670	0,01 %	0,02 %
Liquiditätsreserve Fondsgesellschaft + BCI 4 Partnership *	1.351.839	0,65 %	1,80 %
Gesamt	208.744.359	100,00 %	278,31 %
Mittelherkunft			
Eigenkapital Buss Global Containerfonds 11 *	75.005.000	35,93 %	100,00 %
Nominalkapitalanteil BCI 4 Pte. Ltd. anteilig *	28.937	0,01 %	0,04 %
Erträge während der Investitionsphase *	3.686.482	1,77 %	4,91 %
Langfristige Tilgungsdarlehen *	130.023.939	62,29 %	173,35 %
Gesamt	208.744.359	100,00 %	278,31 %

* Bei Erhöhung des Emissionskapitals werden die Positionen entsprechend angepasst.
Es können sich Rundungsabweichungen ergeben.

Die vorstehenden Angaben ergänzen die Erläuterungen auf den Seiten 8f. und 45 bis 49 des Verkaufsprospekts, die Werte ändern sich entsprechend.

2. Darlehensverträge

a) Erweiterung des Darlehensvertrags mit einer deutschen Geschäftsbank

Die BCI 4 Partnership hat den Darlehensvertrag mit der singapurischen Niederlassung einer deutschen Geschäftsbank am 29. März 2011 abgeschlossen, nachdem sie bereits – wie im Prospekt auf Seite 77f. dargestellt – eine verbindliche Zusage hierfür erhalten hatte. Mit Datum vom 21. Oktober 2011 hat die BCI 4 Partnership mit der Bank eine Aufstockung des Darlehens um 82.000.000 US\$ vertraglich vereinbart, das bis zum 1. November 2011 abgerufen werden kann. Die Konditionen für das Darlehen bleiben ansonsten unverändert.

b) Darlehensvertrag mit einer US-amerikanischen Geschäftsbank

Die BCI 4 Partnership hat am 30. September 2011 einen Vertrag mit der singapurischen Niederlassung einer US-amerikanischen Geschäftsbank über ein Darlehen in Höhe von bis zu 125.000.000 US\$ mit einer Laufzeit bis zum 8. September 2017 geschlossen. Das Darlehen kann während eines Bereitstellungszeitraums von zwölf Monaten, d.h. bis zum 30. September 2012, in einer oder mehreren Tranchen abgerufen werden.

Die Beleihungsrate richtet sich nach dem Alter der jeweils mit dem Darlehen finanzierten Container und bezieht sich auf ihren

Nettobuchwert. Die Methodik zur Berechnung des Nettobuchwerts ist im Darlehensvertrag festgelegt. Für Container, die zum Erwerbszeitpunkt unter 10 Jahre alt sind, beträgt die Beleihungsrate 75 %, während sie für Container, die zum Erwerbszeitpunkt älter als 10 Jahre sind, 60 % beträgt.

Während des zwölfmonatigen Bereitstellungszeitraums wird das Darlehen tilgungsfrei zur Verfügung gestellt. Während dieses Zeitraums wird der jeweils in Anspruch genommenen Darlehensbetrag auf Basis des für die jeweilige Zinsperiode vereinbarten US\$-Libor zuzüglich einer Bankmarge von 3,5 % p.a. verzinst; die Zinsen sind jeweils nachschüssig fällig.

Ab Oktober 2012 ist das Darlehen in monatlichen Raten von rund 0,83 % des zum Ende des Bereitstellungszeitraums in Anspruch genommenen Darlehens zu tilgen. Darüber hinaus sind vorzeitige Tilgungen des Darlehens möglich; eine Vorfälligkeitsentschädigung fällt dabei nicht an. Die Zinsen für den jeweils in Anspruch genommenen Darlehensteil berechnen sich auf Basis des jeweiligen Ein-Monats-US\$-Libor zuzüglich einer

Bankmarge von 4,5 % p.a.; die Zinsen sind jeweils monatlich nachschüssig fällig.

Der Darlehensvertrag sieht Abschluss- und Bearbeitungsgebühren in Höhe von 1,25 % der bereitgestellten Darlehenssumme vor. Sie sind nach Abschluss des Vertrages fällig und bereits beglichen. Während des Bereitstellungszeitraums ist auf den jeweils nicht in Anspruch genommenen Darlehensbetrag eine monatlich fällige Bereitstellungsgebühr in Höhe von 0,5 % p.a. zu zahlen.

Die Besicherung des Darlehens erfolgt in gleicher Weise wie bei Darlehen 1, vgl. Seite 77f. des Verkaufsprospekts.

Das Darlehen unterliegt dem Recht des US-amerikanischen Bundesstaates New York.

3. Erwerb von Containern

a) Die Containerflotte

Die BCI 4 Partnership wird ihre Flotte zum 31. Oktober 2011 um voraussichtlich ca. 240.000 CEU auf nunmehr

Voraussichtlicher Bestand der Containerflotte der BCI 4 Partnership zu Ende Oktober 2011 (Prognose)

Typ		Anzahl (Stück)	Anzahl (CEU)	Investitionssumme in US\$	Ø Alter per 31.10.2011	Ø Preis pro CEU in US\$	Ø anfängliche Mietrendite	Ø Restlaufzeit per 31.10.2011
Standard Container	LTL	130.006	177.719	258.416.817	6,90	1.454,07	15,01 %	1,68
	MLA *)	61.905	81.950	134.206.708	6,02	1.637,67	16,70 %	n. a.
Kühlcontainer	LTL	860	8.830	12.585.685	0,38	1.425,33	13,09 %	5,93
	MLA	128	1.344	1.888.000	2,75	1.404,76	18,76 %	n. a.
Tank- und Spezialcontainer	LTL	230	820	2.006.643	0,45	2.447,13	13,43 %	5,00
Gesamt		193.129	270.663	\$409.103.853	6,38	\$1.511	15,52 %	1,89

*) hierin enthalten sind auch Container, deren Langfristmietverträge ausgelaufen sind, welche aber vom Mieter zu gleichen Konditionen weiter gemietet werden.

270.663 CEU erweitert haben. Damit hätte sie die ursprünglich angestrebte Größe der Containerflotte von 250.000 CEU bereits um ca. 20.000 CEU übertroffen. Für den Erwerb der zusätzlichen Container wurden Kaufverträge über ein Investitionsvolumen von insgesamt ca. 348,7 Mio. US\$ abgeschlossen. Unter anderem hat die BCI 4 Partnership mit der BCFS Partnership am 30. September 2011 einen Kaufvertrag über ein Containerportfolio von ca. 53.370 CEU zu einem bis 21. Oktober 2011 zu zahlenden Kaufpreis von 68.264.871 US\$ abgeschlossen. Es wurde vereinbart, dass die wirtschaftliche Übernahme der Flotte rückwirkend zum 1. Oktober 2011 erfolgt. Die BCFS Partnership erzielt nach Abzug kalkulatorischer Zwischenfinanzierungskosten in Höhe von 8 % p.a. des ursprünglichen Kaufpreises und Hinzurechnung aller zwischenzeitlich erzielten Nettomieten keinen Zwischengewinn. Die Gesamtinvestitionen der BCI 4 Partnership belaufen sich damit nunmehr auf gut 409,1 Mio. US\$, der durchschnittliche Kaufpreis liegt bei 1.511 US\$ pro CEU. Im Rahmen der Übernahme der Containerportfolios können sich noch Änderungen in der Anzahl der Container und entsprechend des Kaufpreises ergeben.

Bezogen auf die CEU-Anzahl besteht die von der BCI 4 Partnership angekaufte Containerflotte nunmehr zu ca. 95,9 % aus Standardcontainern, zu ca. 3,8 % aus Kühlcontainern und ca. 0,3 % aus Tankcontainern sowie Spezialequipment. Ca. 19 % der Container sind Neucontainer, d.h. sie haben ein Alter von nicht mehr als 1,5 Jahren.

Bezogen auf die Gesamt-CEU-Anzahl ist die erworbene Containerflotte zu ca. 70 % langfristig vermietet. Die Restlaufzeit der Mietverträge für diese Container beträgt zum 31. Oktober 2011 im Durchschnitt ca. 1,89 Jahre. Bei weiteren ca. 12 % der Containerflotte sind zwar die langfristigen Mietverträge ausgelaufen, sie werden aber weiterhin von den bisherigen Mietern zu den gleichen Konditionen gemietet. Unter Berücksichtigung des kurzfristig vermieteten Flottenteils ergibt sich nunmehr eine durchschnittliche Mindestmietzeit von 1,31 Jahren.

Ein Teil der neu erworbenen Container wird von Raffles Lease Pte. Ltd., Singapur, zu marktüblichen Konditionen gemangt. Ferner ist es möglich, dass die BCI 4 Partnership zukünftig Container von Raffles Lease Pte. Ltd. erwirbt. Soweit Container

Die Top 10 Mieter nach CEU zum 31. Oktober 2011

Mieter	Firmensitz	Bonität *	CEU in %	Internet
CMA CGM	Marseille, Frankreich	3 ¹	12,8 %	www.cma-cgm.com
MSC	Genf, Schweiz	3 ²	8,5 %	www.mscev.ch
ZIM Lines	Haifa, Israel	4 ³	6,0 %	www.zim.com
Yang Ming	Keelung, Taiwan	4 ²	5,4 %	www.yangming.com.tw
CSAV	Valparaíso, Chile	4 ¹	4,6 %	www.csav.com
Hapag-Lloyd	Hamburg, Deutschland	3 ²	3,8 %	www.hapag-lloyd.com
Maersk	Kopenhagen, Dänemark	2 ⁴	3,7 %	www.maerskline.com
Evergreen	Taipeh, Taiwan	3 ⁴	3,1 %	www.evergreen-marine.com
Hyundai Merchant Marine	Seoul, Südkorea	3–4 ²	2,4 %	www.hmm.co.kr
China Shipping	Shanghai, China	3–4 ²	2,1 %	www.cscl.com.cn/english
Andere Mieter			47,7 %	
Gesamtergebnis			100,0 %	

* Für alle hier zitierten Ratingagenturen gilt folgende Risikoabstufung: 1 = geringes Risiko, 10 = hohes Risiko

¹ Infospektrum 3/2011; ² Dynamar 1/2011; ³ Dynamar 4/2011; ⁴ Dynamar 12/2010

von Raffles Lease Pte. Ltd. erworben werden, soll diese nach Abzug kalkulatorischer Zwischenfinanzierungskosten in Höhe von 8 % p.a. des ursprünglichen Kaufpreises und Hinzurechnung aller zwischenzeitlich erzielten Nettomieten keinen Zwischengewinn mit dem Verkauf der Container an die BCI 4 Partnership erzielen. Für den Verkauf der Container erhält Raffles Lease Pte. Ltd. eine marktübliche Vermittlungsprovision. Das Mitglied der Geschäftsführung des Managing Partners der BCI 4 Partnership – Danny Wong – ist mit Raffles Lease Pte. Ltd. wirtschaftlich verbunden.

b) Die Mieter

Die Containerflotte ist auf Basis der voraussichtlichen Flotte zum 31. Oktober 2011 an mehr als 400 unterschiedliche Mieter vermietet, wobei auf die zehn größten Mieter gut die Hälfte des gesamten Portfolios entfällt.

Die vorstehenden Angaben ergänzen die Erläuterungen auf den Seiten 40 bis 43 des Verkaufsprospekts.

4. Prognostizierte Containerflotte

Der Anteil von älteren Gebrauchtcontainern in der voraussichtlichen Containerflotte der BCI 4 Partnership zum 31. Oktober 2011 ist deutlich größer als in der der Prognoserechnung im Verkaufsprospekt zugrunde liegenden Containerflotte zum 28. Februar 2011. Entsprechend ist das Durchschnittsalter der Container zum 31. Oktober 2011 in der vorstehend unter 3. dargestellten aktuellen Containerflotte ca. 3 Jahre höher als das der Kalkulation zugrunde gelegte Durchschnittsalter. Demgegenüber ist der durchschnittliche Einkaufspreis dieser Container mit 1.511 US\$ pro CEU deutlich niedriger als der ursprünglich für die Containerflotte angenommene Einkaufspreis von ca. 1.980 US\$ pro CEU.

Der höhere Anteil an älteren Gebrauchtcontainern hat auch Auswirkungen auf die Ergebnis- und Liquiditätsprognose. So liegt der angenommene durchschnittliche Nettomietrückfluss für die aktuelle kalkulierte Flotte während der Laufzeit bei ca. 15,2 % bezogen auf einen angenommenen durchschnittlichen Kaufpreis von ca. 1.515 US\$ pro CEU, d. h. ca. 1,6 Prozentpunkte über den ursprünglich prognostizierten Nettomietlösen der im Verkaufsprospekt abgebildeten Prognoserechnung („Prognoserechnung“). Der höhere Anteil an älteren Gebrauchtcontainern bedingt auch, dass während der Fondslaufzeit mehr Container in den Zweitmarkt verkauft werden als in der Prognoserechnung im Verkaufsprospekt angenommen. Die planmäßigen laufenden Gewinne/Liquiditätszuflüsse aus Containerverkäufen in den Zweitmarkt

sind daher voraussichtlich höher als in der Prognoserechnung angegeben. Die zusätzliche Liquidität aus den höheren Nettomietlösen und den zusätzlichen Verkäufen in den Zweitmarkt soll planmäßig für zusätzliche Tilgungen verwendet werden. Dies führt dazu, dass sowohl die planmäßigen Zinsen bzw. der Zinsaufwand der BCI 4 Partnership als auch der planmäßige Endbestand der Darlehen entsprechend niedriger sind zum Zeitpunkt des geplanten Verkaufs der Containerflotte als Ganzes in den Erstmarkt (Mitte 2017). Zu diesem Zeitpunkt werden die Container nunmehr ein planmäßiges Durchschnittsalter von knapp 11 Jahren haben. Für diese Container wird mit einem Verkaufspreis von ca. 1.000 US\$ pro CEU gerechnet. Der planmäßige Liquiditätszufluss aus dem Verkauf der Containerflotte Mitte 2017 wird damit niedriger sein als in der ursprünglichen Prognoserechnung angenommen wurde. Dies wird allerdings durch die infolge der planmäßigen höheren laufenden Tilgungen niedrigeren Restdarlehensstände und die somit niedrigeren Schlussbilanzierungen auf die Darlehen ausgeglichen.

Auf das im Verkaufsprospekt prognostizierte Gesamtergebnis und insbesondere die für die Anleger prognostizierten Auszahlungen haben diese Effekte insgesamt keine nachteiligen Auswirkungen, weshalb auf die Erstellung einer angepassten Ergebnis- und Liquiditätsprognose verzichtet wurde.

Diese Angaben ergänzen die Erläuterungen auf den Seiten 50 f. des Verkaufsprospekts. Die Werte in den Tabellen der Sensitivitätsanalyse auf den Seiten 58 bis 60 des Verkaufsprospekts sind entsprechend anzupassen. So entspricht 100 % des Verkaufspreises in den Erstmarkt nunmehr 1.000 US\$ pro CEU und entsprechend 95 % des Verkaufspreises in den Erstmarkt 950 US\$ pro CEU bzw. 105 % 1.050 US\$ pro CEU. Beim Nettomietrückfluss ersetzt die Prozentzahl 15,2 % die Prozentzahl 13,6 %, 16,7 % ersetzt 14,9 % und 13,7 % ersetzt 12,2 %.

5. Containerleasingmarkt: aktuelle Entwicklung

Der Containerleasingmarkt hat sich ausgeglichen – was sich insbesondere in den Auslastungsraten der drei börsennotierten Containerleasinggesellschaften Textainer, CAI und TAL widerspiegelt: Zum Ende des zweiten Quartals 2011 lagen die Auslastungsraten bei 98 % und höher, was einer technischen Vollausslastung der Containerflotten entspricht.

Zurzeit weisen die Containerhersteller einen Fabrikbestand von rund 800.000 TEU auf. Dieses leichte Überangebot resultiert daraus, dass die Wachstumsraten für den weltweiten Containertransport etwas geringer ausgefallen sind als zuvor prognostiziert – so korrigierte die Investmentbank Morgan Stanley

kürzlich die Wachstumsraten für 2011 bis 2012 um rund einen Prozentpunkt nach unten auf 5–7 %.

Der erhöhte Fabrikbestand an Neucontainern – und damit auch das erhöhte Angebot – ließ die Preise für Neucontainer um etwa 13 % sinken. Lagen sie im gesamten ersten Halbjahr bei durchschnittlich 2.875 US-Dollar pro CEU, kostete ein Standardcontainer nach Einschätzung der Anbieterin zur Jahresmitte ca. 2.500 US-Dollar.

Dem gegenüber stehen die Preise für gebrauchte und ausgemusterte Container, die nach Einschätzung von Buss Capital auf ca. 1.400 US-Dollar pro CEU in den ersten drei Quartalen des Jahres 2011 gestiegen sind. Die gestiegenen Preise resultieren aus einem verringerten Angebot an Gebrauchtcontainern auf dem Zweitmarkt, da Reedereien derzeit kaum ältere Container zurückgeben, sondern die bestehenden Verträge verlängern. Im Zuge mit den gesunkenen Neupreisen erwartet Buss Capital eine gewisse Normalisierung der Zweitmarktpreise, allerdings immer noch auf einem über den historischen Durchschnittswerten liegendem Niveau.

Einer aktuellen Markteinschätzung der führenden Containerleasinggesellschaft Textainer zufolge wird eine umfangreiche Flottenerneuerung einsetzen, sobald die Instandhaltungskosten für ältere Container zu hoch werden. Darüber hinaus wird auch für den Kühlcontainermarkt eine Bedarfssteigerung von 1,2 Mio. TEU erwartet, was daran liegt, dass zunehmend mehr Kühlware in Containern transportiert wird.

Die vorstehenden Angaben ergänzen die Erläuterungen auf den Seiten 36 bis einschließlich 39 des Verkaufsprospekts.

Quellen der vorstehenden Angaben:

Quartalsreporte von Textainer, CAI, Tal, jeweils zweites Quartal 2011; Containerisation International, Key numbers, 15.08.2011; Nordsee-Zeitung vom 27.08.2011; Lloyd's List, Morgan Stanley revises box outlook, 22.08.2011; IFW, Container stocks get a boost in 2011, 13.09.2011; Containerisation International, More reefer traffic to be containerized, 14.09.2011.

6. Leistungsbilanz zum 31. Dezember 2010

Buss Capital hat die Leistungsbilanz für das Geschäftsjahr 2010 am 30. September 2011 veröffentlicht. Insgesamt zahlten die 19 laufenden Buss-Fonds im Geschäftsjahr 2010 rund 33 Millionen Euro an ihre Anlegerinnen und Anleger aus, wobei die Mehrzahl der Fonds plangemäße Auszahlungen leisten konnte.

Die Buss Global Containerfonds 1 bis 8, die in große Neu- und Gebrauchtcontainerportfolios investieren, zahlten 2010 weitge-

hend plangemäß aus: Der Buss Global Containerfonds 1 konnte eine um 0,5 Prozentpunkte höhere Auszahlung leisten als geplant. Aufgrund nachlaufender Effekte des Krisenjahres 2009 mussten die Buss Global Containerfonds 4 und 5 ihre Auszahlungen im Jahr 2010 von sieben auf 4,5 % p. a. kürzen. Im Jahr 2011 liegen die Auszahlungen der Global-Fonds für die ersten drei Quartale im Plan. Auch für das vierte Quartal werden prospektgemäße Auszahlungen erwartet. Bei den Buss Global Containerfonds 4 und 5 können die Rückstände aus dem Jahr 2010 voraussichtlich teilweise aufgeholt werden.

Die zuerst aufgelegten, kleineren Buss (Logistics) Containerfonds 2 bis 6 wurden im Laufe des Jahres 2010 auf das Konzept der Global-Fonds umgestellt. Durch die Betriebsverlegung nach Singapur, die Zusammenlegung ihrer Containerflotten in der BCI 3 Partnership („BCI 3“) sowie eine Verlängerung der Fondslaufzeiten wurde den Entwicklungen auf dem Finanz- und Containerleasingmarkt sowie auch neuen steuerlichen Aspekten Rechnung getragen. Buss Capital erwartet, dass die Rentabilität der Fonds hierdurch deutlich gesteigert werden kann. Die in der auf der folgenden Seite stehenden Tabelle abgebildeten Ist-Werte dieser Fonds beinhalten für den Zeitraum bis Ende Juli 2010 die vor der Umstrukturierung auf Ebene der Fondsgesellschaft realisierten Einnahmen und Ausgaben sowie für den Zeitraum ab August 2010 die auf die Fonds rechnerisch entfallenden anteiligen Ergebnisse der BCI 3. Demgegenüber beziehen sich sämtliche Prospektwerte der Fonds auf das Szenario ohne Umstrukturierung. Dies führt insbesondere beim Betriebsergebnis, Darlehen und den Auszahlungen zu starken Abweichungen zwischen den Prospekt- und Istwerten. Ein Vergleich der Ist-Werte mit den Prospektzahlen ist somit nur bedingt aussagekräftig. Drei der fünf umstrukturierten Fonds mussten ihre Auszahlungen im ersten Halbjahr 2010 um jeweils einen Prozentpunkt gegenüber der prospektierten Auszahlung reduzieren. In der zweiten Jahreshälfte konnten sie dagegen gemäß den im Rahmen des Transfers erstellten neuen Prognoserechnungen auszahlen. In den ersten drei Quartalen des Jahres 2011 haben die Fonds ebenfalls plangemäß ausgezahlt und werden voraussichtlich auch im vierten Quartal weitestgehend die im Zuge des Transfers prognostizierten Auszahlungen vornehmen können.

Bei den Kreuzfahrtfonds 1 und 2 werden die Auszahlungen im Jahr 2011, wie im Jahr 2010, von 9 % auf 7 % p. a. reduziert. Die Auszahlungen für die ersten beiden Quartale sind entsprechend in Höhe von jeweils 1,75 % vorgenommen worden. Die Auszahlungen für das dritte und vierte Quartal werden aus heutiger Sicht jeweils in gleicher Höhe erfolgen können. Das

Management des gemeinsamen Masterfonds arbeitet derzeit daran, sein Investmentportfolio umzustrukturieren und zu optimieren.

Die beiden im Jahr 2010 platzierten Immobilienfonds entwickeln sich wie prospektiert. Die Auszahlungen lagen 2010 auf Prospektniveau und erfolgen aus heutiger Sicht auch 2011 plangemäß.

Fonds in Auflösung

Im März 2010 wurde die Containerflotte des Buss Logistics Containerfonds 1 erfolgreich verkauft. Die Gesamtauszahlungen des Fonds werden mit voraussichtlich insgesamt 143 % ca. 2,4 Prozentpunkte unter dem Prospektwert liegen. Grund hierfür sind in erster Linie die zum Ende der Fondslaufzeit unerwartet stark gesunkenen Mieterlöse. Aufgrund rechtlicher Schritte gegen die steuerliche Einstufung der Tätigkeit der Fondsgesellschaft konnte sie bislang nicht wie geplant aufgelöst werden. Bislang wurden insgesamt 139 % an die Anleger ausgezahlt.

Im Mai 2011 hat der Buss Global Container Fonds 1 seine Containerflotte vorzeitig verkauft. Die Anleger erzielen voraus-

sichtlich einen Gesamtmittelrückfluss von ca. 179 % (Prospekt: ca. 144 %), wovon bisher bereits ca. 171 % ausgezahlt wurden. Eine weitere Schlusszahlung in Höhe von ca. 8 % wird voraussichtlich im zweiten Quartal 2012 erfolgen. Insgesamt wird somit voraussichtlich eine durchschnittliche jährliche Vermögensmehrung von rund 14,1 % in der auf rund 5,6 Jahre verkürzten Fondslaufzeit erreicht.

Die vorstehenden Angaben ergänzen die Erläuterungen auf den Seiten 26 bis 29 des Verkaufsprospekts.

7. Umzug von Buss Capital

Wie im Verkaufsprospekt angekündigt hat Buss Capital inzwischen ihren Geschäftssitz an die Adresse Am Sandtorkai 48, 20457 Hamburg verlegt. Zeitgleich haben auch die Treuhänderin, die Fondsgesellschaft und ihre Komplementärin sowie die BCI 4 KG und ihre Komplementärin ihren Geschäftssitz an diese Adresse verlegt. Im Zuge dessen hat sich zudem die Geschäftsanschrift des Geschäftsführers der Komplementärin der Fondsgesellschaft geändert und lautet nun ebenfalls Am Sandtorkai 48, 20457 Hamburg.

Kurzdarstellung der Leistungsbilanz zum 31. Dezember 2010

		Gesamtinvestitions- volumen in TUS\$	Emissionskapital in TUS\$
Neu- und Gebrauchtcontainerfonds (US-Dollar) Buss Global Container Fonds 1–6	Prospekt	1.729.335	448.860 ³⁾
	Ist	1.673.624	445.290 ³⁾
		in T€	in T€
Neu- und Gebrauchtcontainerfonds (Euro)¹⁾ Buss Global Container Fonds 6 Euro, Buss Global Containerfonds 7–9	Prospekt	198.114	81.900
	Ist	153.222	91.543
Neucontainerfonds Buss (Logistics) Container Fonds 1–6	Prospekt	204.148	78.803
	Ist	203.798	78.803
Schiffsfonds Buss Kreuzfahrtfonds 1 und 2	Prospekt	46.640	46.605
	Ist	46.640	46.605
Immobilienfonds Buss Immobilienfonds Holland 1, Buss Immobilienfonds 2 ²⁾	Prospekt	34.341	17.280
	Ist	17.831	9.970
Abweichung vom Prospekt⁵⁾			
Fonds über Plan		1	1
Fonds im Plan		13	18
Fonds unter Plan		6	1

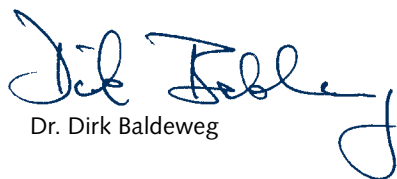
1) Die Buss Global Container Fonds 6 Euro und Buss Global Containerfonds 7 bis 9 bzw. ihre Containermanagementgesellschaften befanden sich zum 31.12.2010 noch in der Investitionsphase. Die Ist-Werte für das Gesamtinvestitionsvolumen und Darlehen werden sich daher zukünftig noch verändern.

2) Buss Immobilienfonds 2: Einzahlungsstand zum 31.12.2010; die Platzierung endete im Dezember 2010. 80 % des Emissionskapitals wurden prospektgemäß erst 2011 eingezahlt.

3) Hierin ist der Anteil des Buss Global Containerfonds 6 Euro am Buss Global Containerfonds 6 i. H. v. 10, 175 Mio. US\$ enthalten.

Datum der Aufstellung des Nachtrags: 3. November 2011

Buss Capital GmbH & Co. KG,
vertreten durch ihre Komplementärin, die Buss Capital
Verwaltung GmbH, diese vertreten durch ihren alleinver-
tretungsberechtigten Geschäftsführer:



Dr. Dirk Baldeweg

Betriebsergebnis kumuliert zum 31.12.2010	Steuerliches Ergebnis ⁶⁾ kumuliert zum 31.12.2010	Liquidität zum 31.12.2010	Darlehen zum 31.12.2010	Auszahlungen kumuliert zum 31.12.2010
in TUS\$	in TUS\$	in TUS\$	in TUS\$	in TUS\$
668.878	-140.462	2.874	624.815	116.890
483.780	n.a.	8.756	669.536	112.180
in T€	in T€	in T€	in T€	in T€
7.722	-8.957	5.008	106.328	2.305
4.486	n.a.	28.794	59.576	2.221
117.226	450 ⁴⁾	1.783	42.266	55.248
103.015	-7.114 ⁴⁾	2.889	56.191	40.177
3.653	4.032	244	0	10.069
3.868	4.034	167	0	8.097
262	120	85	6.883	244
277	91	269	6.883	244
5	4	16	7	0
2	2	1	7	17
13	3	3	6	3

4) Prospekt- und Ist-Werte weichen aufgrund unterschiedlicher Ermittlungsmethoden stark voneinander ab (Prospekt: Betriebseinnahmenrechnung; Ist: Buss Container Fonds 3 – 6 bis 01.08.2010 Einnahmen-Überschuss-Rechnung, ab 01.08.2010 Einkünfte aus Gewerbebetrieb/Betriebsvermögensvergleich; Buss Logistics Container Fonds 1 und 2 Einkünfte aus Gewerbebetrieb/Betriebsvermögensvergleich).

5) Fonds mit einer Abweichung der Ist-Werte von den Prospektwerten von +5 bis -5 Prozent werden als Fonds im Plan dargestellt.

6) Die steuerlichen Ergebnisse der Buss Global Containerfonds 1–9 und des Immobilienfonds 2 lagen zum Veröffentlichungstichtag der Leistungsbilanz 2010 noch nicht vor.

Buss Capital GmbH & Co. KG
Am Sandtorkai 48 | 20457 Hamburg
Telefon: +49 40 3198-1600
Telefax: +49 40 3198-1648
info@buss-capital.de | www.buss-capital.de

